

**Bremische Bürgerschaft**

18. Oktober 2012, 12:41 Uhr

## Weiterbau der A 281 auf den Weg gebracht

Die Bremische Bürgerschaft hat am Donnerstag einstimmig den Weiterbau der Bremer Stadtautobahn 281 in Huckelriede beschlossen. Damit können die Vereinbarungen des Runden Tisches zu dem Autobahnprojekt Wirklichkeit werden. Bei der jetzt angestrebten Variante wird ein geplanter Tunnel verkürzt und dafür mehr Straße unter freiem Himmel in einem sogenannten Trog geführt.



Bisher endet die Autobahn 281 in Höhe des Bremer Flughafens. Die Verbindung zur Autobahn 1 muss noch gebaut werden.

Das spart Geld. Bremen wird aber für die Mehrkosten gegenüber der ursprünglichen Planung, die vom Bundesverkehrsministerium bezahlt wird, acht Millionen Euro bezahlen müssen. Dafür gibt es auch zusätzlichen Lärmschutz im Bremer Süden. Endgültig vom Tisch sind damit Pläne für eine mehrstöckige Kreuzung in Huckelriede, den sogenannten Monsterknoten. Bremens Verkehrssenator Joachim Lohse (Grüne) versprach den Bewohnern der Neustadt weniger Lärm und weniger Schadstoffe. Alle Fraktionen stimmten den Planungen für die Autobahn 281 zu. Die Bürgerschaft votierte damit zugleich dafür, die geplante Bundesstraße 6, die den Bremer Süden mit der Autobahn 1 bei Brinkum verbinden soll, unter dem Bremer Flughafen hindurch zu realisieren. Diese Trassenführung soll nahe Wohngebiete vor Lärm und Abgasen schützen.

**Streit um die Stadtautobahn 281** →

Die Chronologie der Ereignisse

Quelle: <http://www.radiobremen.de/politik/nachrichten/politikausbahnbremer106.html>